

IV.

Land }
 Dežela }
 Bezirk }
 Okraj }
 Ortsgemeinde }
 Občina }

Vrains
Sarbach
Magnistrat

Ortschaft }
 Krajs }
 Haus-Nr. }
 Hišna štev. }
 Name des Hauseigenthümers
 Ime hišnega lastnika

Varbach Krungen
87
Jozefin Sappel

Verzeichniß der gesammelten Anzeigezettel zum Behufe der Volkszählung

vom 31. December 1869.

(Ist vom Häusbesitzer oder dessen Bestellten zu verfassen.)

Kazalo zbranih naznanilnic za popis ljudstva

od 31. decembra 1869.

(Piše ga hišni lastnik ali pa njegov namestnik.)

Belehrung.

- a) Der Häusbesitzer oder sein Bestellter hat auf den ihm zugewiesenen Anzeigezetteln vor ihrer Vertheilung die Haus-Numer und die Wohnungs-Numer auszufüllen. Die im Hauszinssteuer-Bekenntnisse vorkommende Wohnungs-Numerierung ist auch hier beizubehalten. Besteht im Orte die Hauszinssteuer nicht, so hat es bei der im Hause bisher üblichen Reihung der Wohnungen zu bleiben; wenn eine solche noch nicht vorhanden wäre, so wird die Numerierung der Wohnungen vom Erdgeschoße bis zum obersten Stockwerke nach fortlaufender Zahlenreihe vorgenommen.
- b) Der Häusbesitzer oder sein Bestellter hat die Anzeigezettel am 29. December 1869 im Hause zu vertheilen und die Belehrung II unter den Wohnparteien circuliren zu lassen.
- c) Wenn der Häusbesitzer selbst im Hause wohnt, hat er auch für sich einen Anzeigezettel auszufüllen.
- d) Bei Einsammlung der Anzeigezettel, welche am 3. Januar 1870 vorzunehmen ist, hat sich der Häusbesitzer zu überzeugen, ob sämmtliche Wohnparteien ihre Anzeigezettel vollständig ausgefüllt und mit ihrem Unterschrift versehen haben.
- e) Die gesammelten Anzeigezettel werden gehestet, im gegenwärtigen Verzeichniß den Wohnungs-Nummern nach angeführt und am 4. Januar 1870 mit der beizufügenden verantwortlichen Bestätigung abgegeben:
Gefertigter bestätigt, daß keine Wohnpartei übergangen ist.

Datum *Sarbach 14. 12. 1870* Unterschrift *Jozefin Sappel*

- f) Sollte eine Wohnung am 31. December 1869 unbewohnt gewesen sein, so ist dies in dem Verzeichniß in der Rubrik "Anmerkung" ausdrücklich anzugeben. Ebenso ist in dieser Rubrik zu bemerken, wenn eine Partei die Annahme des Anzeigezettels verweigert oder die rechtzeitige Abgabe des ausgefüllten Zettels unterlassen hat. Allfällige in den einzelnen Anzeigezetteln bemerkte Unrichtigkeiten hat der Häusbesitzer gleichfalls im gegenwärtigen Verzeichniß kurz zu erwähnen.

Poduk.

- a) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj na naznanilnice, ktere je prejel, predns jih razdeli, napiše hišno število in pa števila stanišč. Staniščna števila, ki se rabijo v fasiyah za davek od hišne najemščine, naj se obdrže tudi tukaj. Če v katerem kraju ni davka od hišne najemščine, naj se vzame tista vrsta, po kateri doslej v tisti hiši po navadi gre eno stanišče za drugim; če bi take navade še ne bilo, morajo se stanišča zaznamiti s števili zapored tekočimi od pritličja do najvišega nadstropija.
- b) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj dà dne 29. decembra 1869 naznanilice v hiši razdeliti ter naj napravi, da pride poduk II vsem najmenikom od prvega do zadnjega v roke.
- c) Če hišni lastnik ali njegov namestnik tudi sam v hiši prebiva, naj tudi za se naznanilico napiše.
- d) Pobiraje naznanilice, kar naj stori 3. januarja 1870, mora hišni lastnik prepričati se, ali so vse stanovanje stranke (vsi najmeniki) svoje naznanilnice popolnom napisale in podpisale.
- e) Zbrane naznanilice se sesijejo, v pričujočem kazalu po staniščnih števkah omenijo ter 4. januarja 1870 oddajo s pridjanim tem-le odgovornim potrjenjem:

„Podpisani potrjuje, da ni izpuščena nobena stanovanja stranka.“

Dne _____ Podpis _____

- f) Če bi v katerem stanišču dne 31. decembra 1869 nihče ne stanoval, treba je to izrečeno povedati v kazalu v predelku „Opomba“. Tudi naj se v ta predelek zapise, če bi ktera stranka ne bila htela naznanilice prevzeti ali če bi ne bila o pravem času napisane naznanilnice oddala. Če bi pri kateri naznanilici opazil kaj neresničnega, naj hišni lastnik tudi to v pričujočem kazalu kratkoma omeni.

Wohnungs-Nr. Staniščno število	N a m e desjenigen, welcher den Anzeigezettel ausstelle I m e tistega, kteri je izdal naznanilico	Anzahl der Anzeigezettel Število naznanilnic	Anmerkung Opomba
I.	<i>Jozefin Sappel</i>	1.	
II.	<i>Morlai Beraj</i>	1.	
III.	<i>Huberlična Robert</i>	1.	

Land *Romia*Ortsgemeinde *Laibach*

Tb.

Dežela

Občina

Bezirk *Laibach*Ortschaft *Laibach*

Okraj

Kraj

Haus-Nr. *87 Rom. g. N.*Wohnungs-Nr. *I.*

Hišna štev.

Stanisrena štev.

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Aftermietparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstleute, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aftermietparteien, welche nicht im aktiven Militärbereich stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittierten, die Reserve- und Landwehr-Offiziere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Offiziere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionirten oder provisiorierten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch linienbeamte Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patents- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Offiziere“ sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörenden inbegriffen.

Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unmehr Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Zapored tekoče število oseb	Vortanjende število oseb	Name u. ž. Familiennname (Zuname), Vorname (Vorname), Adelsprädicat und Adelsrang Ime, namreč: priimek, krstno ime, ple- miški pridevek in stopnja plemstva	Ge- schlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Peruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort Rojstni kraj	Biständigkeit Domo- vinstvo	Anwesend Pričajoč	Abwesend Nepričajoč	Anmerkung Opomba
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l
1		Tappel Josifina . 1840 Laibach Ladja Ljubljana									
2		Densar Karljan . 1821 Laibach Ladja Ljubljana									
3											

Fortlaufende Zahl der Personen Zapored tekoče število oseb	Name Ime	Geschlecht Spol		Geburtsjahr Rojstno leto	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča					Geburtsort Rojstni kraj	Zuständigkeit Domovinstvo		Anwesend Pričujoč		Abwesend Nepričujoč	Amerkung Opomba
		männlich moški	weiblich ženski				Amt, Nahrungszweig, Gewerbe Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Arbeits- oder Dienstverhältnis Delaveci ali služabniki	Land, Bezirk, Ortschaft Dežela, okraj, kraj	Ein- heimisch — Domač	Fremd Tuj	zeit- weilig Časno	dauernd Stano- vitno	zeit- weilig Časno	dauernd Stano- vitno			
		a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n	o	p		
4																		
5																		
6																		
7																		
8																		
9																		
Summe Vseh skup		1	2															
Summe Vseh skup		1	2															

Piechland.
Živina.

Pferde Konji				Maultiere und Mausfesel Mule in mezgi	Esel Oсли	Rindvieh Goveja živina					Schafe Ovec	Ziegen Koze	Körstenvieh Prešiči	Bienenstöcke Panjevi čebel
Hengste žebci	Stuten kobile	Wallachen skopljenici	Füllen bis zum vollendeten dritten Jahre žebeta do izpolnjenega 3. leta	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola	Stiere biki	Rühe krave	Ödjen voli	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre teleta do izpolnjenega 3. leta	Büffel bivali	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola				

Es, was ich in dem vorliegenden Anzeigetext aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.
Em s le tem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznanilico zapisati, povedal, kakor je v resnici.

am 3 Jänner 1870.

Jaffan Pappel

Land Kraje
Bezirk Ljubljana
Haus-Nr. 87

Ortsgemeinde Magdalens
Ortschaft Ljubljana Brancov
Wohnungs-Nr. II.

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Aßtermietparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wandern, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aßtermietparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Offiziere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Offiziere, Militärbürocratie oder Parteien, die pensionirten oder provisionirten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch liniendifföpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patent- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Offiziere“ sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörenden inbegriffen.

Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Bevölkerungen die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterführen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahr Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldstrafe bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Fortschaffende Zahl der Personen	Zapored tekoče število oseb	Name u. z. Familienname (Zuname), Vorname (Vorname), Adelsprädicat und Adelstrang Ime, nameč: priimek, krstno ime, plemiški pridevek in stopnja plemstva	Ge- schlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort Rojstni kraj	Beständigkeit Domo- vinstvo	Anwesend Pričajoč Nepričajoč	Abwesend	Anmerkung Opomba		
		Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben: Das Familien-Oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushalts- tung lebende Anverwandte, Geschwär- gerke oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommenen. Nur zeitweilig anwesende Familienglies- ter oder Freunde (Gäste). Dienstleute und Helfsarbeiter (Gesellen, Schüler, Kommis u. d. gl.) der Wohnpartei, welche zu ihr gehören. Aßtermietparteien mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Betgeher, Stuvengenossen u. dgl.		Hier ist aufzuführen, ob die Person Römisch-katholisch, Griechisch-unirkt, Armenisch-unirkt, Griechisch-orthodox, Armenisch-orthodox-unirkt, Evangelisch-Augsburger Konfession (Lutheraner), Evangelisch-helvetischer Konfession (Reformiert), Anglikanisch, Methodistisch, Unitarisch, Judaistisch, Mohammedanisch u. s. w. ist.	Hier ist einzufü- gen, ob die Person ob das Geschlecht jeder ver- schiedenen Person ist durch die Ziffer 1 in der ihrem Geschlechte entspre- chenden Rubrik er- sichtlich zu machen.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe. Die Art desselben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensioniert u. dgl. ist, in wessen Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Gattung des Handelsbetriebes u. s. w. Wennemand mehrere Nahrungszweige hat, so ist nur jener ein- zutragen, welcher seinen Hauptwerb bildet. Personen ohne bestimmten Gewerbe haben die Art namhaft zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt bestehen, z. B. Rentenbesitzer, Armen-Prinzipaler u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen über 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung betreiben oder dem Familien-Oberhaupt in seiner Beschäftigung regelmäßig beiwohnen, so ist dies ausdrücklich anzugeben; im ent- gegengesetzten Falle ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Rubrik ersichtlich zu machen. Nur bei Personen von oder unter 14 Jahren kann die Rubrik mit einem Querstrich ausgefüllt werden. Sind sie jedoch bei einem bestimmten Gewerbe (z. B. bei einer Fabrik, bei Gewerben, beim Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.	Arbeits- oder Dienstverhältnis. Hier ist anzugeben, ob die Person an der neben bezeichneten Beschäfti- gung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beschäftigt ist; ob sie z. B. Eigentümer oder Päch- ter des Grundstückes, oder im Monats (Jahres) Lohn, oder in Taglohn bei der Landwirts- chaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Lehrling, Tagelöhner u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Befehlshaber, Buchhalter, Commis u. s. w. einer Handlung ist; ob sie im Dienste bei der Haushal- tung steht u. s. f.	Land	Beständigkeit Domo- vinstvo	Zeitembitannijen i. B. als Gospodar, auf der Durchfahrt im Falle der Gospodar, auf dem Monat nicht überbleibt.	Bei jeder als fremd bezeichneten Person ist jene Gemeinde (Bezirk, Land) anzugeben, in welcher dieselbe die Aufenthalts- (Heimatberechtigung) besitzt. Endlich ist hier der Ort (Gemeinde, Bezirk, Land) anzugeben, wo sich die als abwesend eingetragene einheimische Person befindet.		
		Pri vsakem najmeniku stanišču posebej je treba vpisati: Gospodarja, ženo njegovo, sinove in hčere po starosti od najstarega do najmlajšega, če se niso sami svoji. Druge žlahtnike, svake, če žive skup pod enim gospodarstvom ali druge take osebe, tudi rejenice, naj že kaj plačujejo za reje ali ne. Samo časno pričajoče ude rodotinske ali tujce (gosti). Posle in pomagace (ksele, učence, kommis i. t. d.), pri najmeniku stanjuče. Podnajmenike z njih ljudmi in posli (kakor gori). Najmenike postelje (prenočevalce), sostanovalec.		Spol vsake osebe naj se naznani številko 1, ki se postavi v predelku ne spolu primeren.	Rojstno leto muntič intitut	Tu naj se zapisuje, je li oseba: rimsko-katoličke, grško-zednjene, armensko-zednjene, grško-nezednjene vere, evangeliko-augsburške spoznave (luteranec), evangeliko-helvetiške spoznave (reformat), anglikane, mennonite, unitarci, izraelske, mahomedanske vere i. t. d.	Tu naj se postavi, je li oseba: samskega stanu, oženjena (omo- žena), vдовec ali vduva ali po- razvezi zakona razakonjena.	Uradna služba, drug zasluzek, obrt. Način tega ali vrsto je treba na tanko povedati, n. pr. kategorijo uradnika, če se služi ali je v penziji i. t. d., koga služi; s čim se peč obrt ali fabrika, ali trgovina i. t. d. Če ima kdo več zaslukov, naj se vpiše samo tisti, koga poglavito živi. Osebe brez določenega zasluka, naj povedo, od čega žive, n. pr. imeti prihodov, preskrboval vbožec i. t. d. Če ženske, otroci ali druge stanjuče deležne osebe čez 14 let imajo svoy lasten zasluk ali gospodarju pri njegovem zasluku pravilno pomagajo, naj se to izrečno pristavi; sicer pa naj se v tem predelku pove, n. pr. da gospodarji, da v solo hodi i. t. d. Sam o pri 14 ali izpod 14 let starih osebah sme se ta predelok po- prek prečrtati. Če so pa pri kakem zasluku (n. pr. v fabriki, pri obrti, v rudniku), naj se omeni.	Delavci ali služabniki. Tu naj se pove, če se oseba ome- njenega dela samostojno ali pa ka- kor pomoci delavec deleži; ali je n. pr. lastnik ali zakupnik (štancnik) zemlje, ali služi kmetu za mesečno (letno) plačilo ali za dnino, če je podvznetnik, vodaik ali delavec v fabriki, če je mojster, ksel, učenec, nadni- čar i. t. d. pri obrtu, če je imetuš, računar, kommis i. t. d. v trgovini, če služi pri hiševanju i. t. d.	Dežela okraj kraj	Zeitembitannijen i. B. als Gospodar, auf der Durchfahrt im Falle der Gospodar, auf dem Monat nicht überbleibt.	Zeitito etiž ab in ejetu, z. B. auf Reiten, auf einem Belude, wenn die Belude, auf dem Monat nicht überbleibt.	Če je kdo do dobrega (na obeh očeh) slep ali pa gluhenec, n. pr. če tudi naj se tukaj vselej na tanko pové, če kdo spada k aktivnému vojsku (k stoj- ni armádi, k vojnemu pomorstu ali k armádi ali pomorstu upravy), če je dopustnik ali linji služb, reservník ali brambovec, s přidržkou značku kvítran oficer, oficer, vojskni uradník, stranka na počítku z vojska penzijo ali pensionirana ali provizionirana podstranke, patentálni ali rezervacijni invalid. Pri vsaki tuji osebi naj se pove občina (okraj, dežela), kjer ima domovinstvo. Zadnjih naj se tu pove kraj (občina, okraj, dežela), kjer biva domaća oseba, ki je med nepričajoče zapisana.
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l		

1	Martin Teraj	m. o. k. 1822	katoliko vero oznenen	delove							
2	Ognjan Teraj	sen. o. k. 1832	katoliko vero oznenen	delavka in gospodini							
3	Vincenc Teraj	m. o. k. 1866	katoliko vero	ledek							

(Deutsch-slovenisch.)

I b.

Dežela

Okraj

Hišna štev.

Občina

Kraj

Staniščna štev.

Tiste ljudi, ki jih mora stanovalna stranka (najmenik stanovanja) vpisati v naznanilnico, treba je zapisati, če so tudi nekaj časa iz doma, n. pr. če so se kam na pot podali, če so v bolnici (špitalu), v ječi i. t. d. Sinove in hčere najmenikov ali podnajmenikov pa, če niso sami svoji, treba je celo takrat zapisati, če so za dalj časa iz doma, n. pr. v šolah, kakor posli, kakor rokodelski popotovalci, pri vojaščini i. t. d.

K djanski ali aktivni vojaščini (k stojni armádi, k vojnemu pomorstu, k upravstvu armáde ali pomorstva) spadajoč najmenik stanišča (z vojaškimi uradniki in strankami vred) mora v naznanilnico zapisati samo svoje ljudi v zapovedanem redu, in pa tiste posle in podnajmenike, ki niso v djanjski vojaški službi. Nasproti pa morajo oficirji, ki so zapustili službo, pridržavši si znacaj, reservni in brambovski oficirji, vojaški uradniki ali stranke na počítku s penzijo ali brez vojaške penzije, penzionirane ali provizionirane podstranke, moštvo v liniji še služno, ki je na dopustu (urlavbu), dokler se ne skliče, moštvo iz reserve in deželne brambe, zadnjie zunaj invalidne živeči patentni in rezervacioni invalidi tudi sami sebe in svoje i. t. d. v naznanilnico zapisati.

Pod skupno besedo „oficirji“ razumevajo se tudi avditorji, zdravniki in kraljni računarji, spadajoči k oficirstvu.

Naznanilnica

za popis ljudstva in imenitnejše živine in drobnice po stanu od 31. decembra 1869.

Popisovanje ljudstva je ena najvažnejših podstav za dobro uravzano državno, deželno in občinsko gospodarstvo. Pričakuje se torej, da bodo vsi, kterih se tiče, to, kar je treba, popoloma in prav po vesti povedali, in da bodo tako občeno koristno reč, kakor je popis, po svojih močeh podpirali.

Kdor se popisu umakne, ali kaj nerescenega pové, ali kdor v nemar pusti kako drugo dolžnost, ktero ima po začetu o popisu ljudstva, naj bo kaznjeno (štrafan) v denarju do 20 gld. ali pa, če bi te kazni plačati ne mogel, z zaporem do 4 dni.

Vortlaufende Zahl der Personen Zapored tekoče število oseb	Name Ime	Geschlecht Spol		Geburtsjahr Rojstno leto	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča		Geburtsort Rojstni kraj	Justizidigkeit Domovinstvo		Anwesend Pričujoč	Abwesend Nepričujoč	Amerkung Opomba
		männl- lich	weib- lich				Amt, Nahrungs- zweig, Gewerbe	Arbeits- oder Dienstverhältnis		Land, Bezirk, Ortschaft	Eine- heimisch	Fremd		
		moški	ženski				Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Delavec ali služabniki		Dežela, okraj, kraj	Domač	Tuj		
a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n		
4	Marijanija žensk	1866	katoliko vero ledel						Hrenovgaš					
	Teraj.													
5	Francel Teraj mošk	1869	katoliko vero ledel						Hrenovgaš					
6														
7														
8														
9														
	Summe Vseh skup	32							Summe Vseh skup	55	55			

Viehstand.
Živina.

Pferde Konji				Maulthiere und Mausfesel Mule in mezgi	Esel Osli	Rindvieh Govje živina					Schafe Ovec	Ziegen Koze	Borstenvieh Presiči	Bienenstöcke Panjevi čebel
Hengste žebci	Stuten kobile	Wallachen skopljenici	Füllen bis zum vollendeten dritten Jahre žebeta do izpol- njenega 3. leta	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola	Stiere biki	Rühe krave	Ochsen voli	Rinder bis zum vollendeten dritten Jahre teleta do izpolnje- nega 3. leta	Büffel bivali	Övce	Koze	Presiči		

Ileß, was ich in dem vorliegenden Anzeigetext aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.
Sem s letem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznanilico zapisati, povedal, kakor je v resnici.

Varbach

am 2. Januar 1870.
dne 2. januarja 1870.

Martin Trnjaj

Land *Rain*
Bezirk *Ljubljana*
Haus-Nr. *87.*

Ortsgemeinde *Magistrat*
Ortschaft *Ljubljana*
Wohnungs-Nr. *III.*

Ib.

Dežela

Okraj

Hišna štev.

Občina

Kraj

Stanisčna štev.

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel eingetragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spital, im Gefängnis u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Aftermietparteien aber müssen, insofern sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbürokratie und Militäraparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aftermietparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Offiziere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Offiziere, Militärbürokratie oder Parteien, die pensionierten oder provisonierten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch liniedienstpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patent- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Offiziere“ sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörenden inbegriffen.

Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Fortschaffende Zahl der Personen	Name u. z. Familiennname (Vorname), Vorname (Taufname), Adelsprädicat und Adelsrang Ime, namreč: priimek, krstno ime, ple- miški pridevek in stopnja plemstva	Ge- schlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort Rojstni kraj	Buständigkeit Domo- vinstvo	Anwesend Pričujoč	Abwesend Nepričujoč	Anmerkung Opomba			
	Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:		Hier ist aufzufüh- ren, ob die Person Römisch-katholisch, Griechisch-uniert, Armenisch-uniert, Griechisch-nicht-uniert, Armenisch-nicht-uniert, Evangelisch-Augsburger Konfession (Butcheraner), Evangelisch-helvetischer Konfession (Reformiert), Anglikanisch, Mennonit, Unitarisch, Judaistisch, Mohammedanisch u. s. w. ist.	Hier ist einzu- setzen, ob die Person ledig, Verheiratet, Verwitwet, oder durch Auflösung der Ehe getrennt ist.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe. Die Art desselben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensioniert u. dgl. ist, in welcher Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Gattung des Handelsbedarfes u. s. w. Wennemand mehrere Nahrungszweige hat, so ist nur jener ein- zutragen, welcher seinen Hauptwerth bildet. Personen ohne bestimmten Erwerb haben die Art namhaft zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Rentenbesitzer, Armen-Brüder u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen über 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung betreiben oder der Familien-Oberhaupt in seiner Beschäftigung regelmäßig teilnehmen, so ist dies ausdrücklich anzugeben; in ent- gegengesetzter Falle ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Weise erstaunlich zu machen. Nur bei Personen von oder unter 14 Jahren kann die Rubrik mit einem Querstriche ausgefüllt werden. Sind sie jedoch bei einem bestimmten Erwerbe (z. B. bei einer Fabrik, bei Gewerben, beim Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.	Arbeits- oder Dienstverhältnis. Hier ist anzugeben, ob die Person an der neben bezeichneten Beschäfti- gung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beteiligt ist; ob sie z. B. Eigentümer oder Päch- ter des Grundstückes, oder im Monats- (Jahres-) Lohn, oder im Taglohn bei der Landwirth- schaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Lehrling, Taglöhner u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Verkäufer, Buchhalter, Commiss u. s. w. einer Handlung ist, ob sie im Dienste bei der Haushal- tung steht u. s. f.	Land	Bezirk	Ortschaft	Dežela	okraj	kraj	
Zapored tekoče število oseb													
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l		
1	Sebastian Sobert	1	1840.	Domijet Lutulija	Hrm nplj	Kamnifugra	Gospodar Ljubljana	Levynleff Ljubljana	+ X	X	Gruppel-Ljubljana Sm. Joz. Sobert.		
2	Anton Sobert	1	1841.	91	91	Gastier fjeld am Janofall	Kultsgrad in Ljubljana	Kultsgrad in Ljubljana	+ X	X			
3													

Tiste ljudi, ki jih mora stanovalna stranka (najmenik stanovanja) vpisati v naznanilnico, treba je zapisati, če so tudi neka jasna iz doma, n. pr. če so se kam na pot podali, če so v bolniču (spitalu), in ječi i. t. d. Sinove in hčere najmenikov ali podnajmenikov pa, če niso sami svoji, treba je celo takrat zapisati, če so za dalj časa iz doma, n. pr. v solah, kakor posli, kakor rokodelski popotovale, pri vojaščini i. t. d.

K djsanski ali aktivni vojaščini (k stojni armadi, k vojnemu pomorstvu, k upravstvu armade ali pomorstva) spadajoč najmenik stanišča (z vojaškim uradnikom in strankami vred) mora v naznanilnico zapisati samo svoje ljudi v zapovedanem redu, in pa tiste posle in podnajmenike, ki niso v djsanski vojaški službi. Nasproti pa morajo oficirji, ki so zapustili službo, pridržavši si značaj, reservni in brambovski oficirji, oficirji, vojaški uradniki ali stranke na počitku s penzijo ali brez vojaške penzije, penzionirane ali provizionirane podstranke, moštvo v liniji še služno, ki je na dopustu (urlavbu), dokler se ne skliče, moštvo iz reserve in deželne brambe, zadnjič zunaj invalidne živeči patentni in rezervacijski invalidi tudi sami sebe in svoje i. t. d. v naznanilnico zapisati.

Pod skupno besedo „oficirji“ razumevajo se tudi avditorji, zdravniki in krdejni računarji, spadajoči k oficirstvu.

Naznanilnica

za popis ljudstva in imenitnejše živine in drobnice po stanu od 31. decembra 1869.

Popisovanje ljudstva je ena najvažnejših podstav za dobro uravzano državno, deželno in občinsko gospodarstvo. Pričakuje se torej, da bodo vsi, katerih se tiče, to, kar je treba, popoloma in prav po vesti povedali, in da bodo tako občno koristno reč, kakor je popis, po svojih močeh podpirali.

Kdor se popisu umakne, ali kaj neresničnega pové, ali kdor v nemar pusti kako drugo dolžnost, ktero ima po zauku o popisu ljudstva, naj bo kaznen (štrafan) v denarjih do 20 gld. ali pa, če bi te kazni plačati ne mogel, z zaporem do 4 dni.

Die Aus- oder Abwesenheit jeder verzeichneten Person ist durch Einsetzung der Ziffer 1 in die betreffende Rubrik ersichtlich zu machen.

Ebenso ist hier in jedem Falle genau anzugeben, ob die Person zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung), zu den noch linienblattpflichtigen Uralzubern, zu den Reserve- und Landwehr-Männern, zu den mit Beibehalt des Militär-Charakters quittirten, zu den im Dienstleben mit oder ohne Militärpension befindlichen Oficieren, Militär-Beamten oder Parteien, zu den pensionierten oder provizionirten Unterparteien, zu den Patent- oder Reservations-Invaliden gehört.

Bei jeder als fremd bezeichneten Person in jene Gemeinde (Bezirk, Land) anzugeben, in welcher dieselbe die Buständigkeit (Heimatberechtigung) besitzt. Endlich ist hier der Ort (Gemeinde, Bezirk, Land) anzugeben, wo sich die als abwesend eingetragene einheimische Person befindet.

Če je kdo dobrega (a obec očeh) slep ali ga gluhanem, naj se takoj pové. Tudi naj se takoj vselej na tanko pové, če kdo spada k aktivni vojaški (k stojni armadi, k vojnemu pomorstvu ali k armadni ali pomorstveni upravi), če je dopustnik še liniji služen, reservnik ali brambovec, s pridržkom značaja kvitiran oficir, oficir, vojaški uradnik ali vojaška stranka na počitku z vojaško penzijo ali brez nje, penzionirana ali provizionirana podstranka, patentala ali rezervacijski invalid. Pri vsaki tuji osebi naj se pove občina (okraj, dežela), kjer ima domovino.

Zadnjič naj se tu pove kraj (občina, okraj, dežela), kjer biva domača oseba, ki je med nepricujoče zapisana.

Fortlaufende Zahl der Personen Zapored tekoče število oseb	Name Ime	Geschlecht Spol		Geburtsjahr Rojstno leto	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča		Geburtsort Rojstni kraj	Büständigkeit Domovinstvo		Anwesend Pričujoč		Abwesend Nepričujoč		Anmerkung Opomba
		männ- lich	weib- lich				Amt, Nahrungszweig, Gewerbe	Arbeits- oder Dienstverhältnis		Land, Bezirk, Drehschafft	Ein- heimisch	Fremd	zeit- weilig	dauernd	zeit- weilig	
		moški	ženski				Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Delavec ali služabniki		Dežela, okraj, kraj	Domač	Tuj	Časno	Stano- vitno	Časno	
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o	p	
4																
5																
6																
7																
8																
9																
Summe Vseh skup		11														
Summe Vseh skup																
8 2 . 2																

P i c h s t a n d.
Živina.

P f e r d e K o n j i				Maulthiere und Mauselzel	Esel	R i n d v i e h G o v e j a ž i v i n a					Schafe	Ziegen	Korstenvieh	Bienenstöcke
Hengste žebci	Stuten kobile	Wallachen skopljeni	Gülben bis zum vollendeten dritten Jahre žebeta do izpol- njenega 3. leta	Mule in mezgi	O s l i	Stiere	Kühe	Ochsen	Rinder bis zum vollendeten dritten Jahre teleta do izpoljuje- nega 3. leta	Büffel bivali	Ovce	Koze	Prešiči	Panjevi čebel
				ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola		biki	krave	voli	teleta do izpoljuje- nega 3. leta	bivali	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola			

Ich, was ich in dem vorliegenden Ausfüllblatt aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit, da sem vse, kar sem dolžan v to naznanihico zapisati, povedal, kakor je v resnici.

Ljubljana am 2. Januar 1870.

Odvetnik Šoberk

Land *Krajin*Bezirk *Gailbach*Haus-Nr. *87*Ortsgemeinde *Magistral*Ortschaft *Gailbach*Wohn-Nr. *IV.*

Ib.

Dežela

Okraj

Občina

Kraj

Hišna štev.

Stanisčna štev.

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien aber Aßtermietparteien aber müssen, infoerner sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aßtermietparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Officiere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Officiere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionirten oder provisionirten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch linientiefsichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patent- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Officiere“ sind auch die den Officiers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörenden inbegriffen.

Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Bevölkerungen die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unware Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Tiste ljudi, ki jih mora stanovalna stranka (najmenik stanovanja) vpisati v naznanično, treba je zapisati, če so tudi ne kaj časa iz doma, n. pr. če so se kam na pot podali, če so v bolnici (špitalu), in ječi i. t. d. Sinove in hčere najmenikov ali podnajmenikov pa, če niso sami svoji, treba je celo takrat zapisati, če so za dalj časa iz doma, n. pr. v šolah, kakor posli, kakor rokodelski popotovalci, pri vojaščini ali druge.

K djsanski ali aktivni vojaščini (k stojni armadi, k vojnemu pomorstvu, k upravstvu armade ali pomorstvu) spadajoč najmenik staniča (z vojaškimi uradniki in strankami vred) mora v naznanično zapisati samo svoje ljudi in zapovedanem redu, in pa tiste posle in podnajmenike, ki niso v djsanski vojaški službi. Nasproti pa morajo oficirji, ki so zapustili službo, pridržavši si značaj, rezervni in brambovski oficirji, oficirji, vojaški uradniki ali stranke na počitku s penzijo ali brez vojaške penzije, pensionirane ali provizionirane podstranke, moštvo v liniji še služno, ki je na dopustu (urlavu), dokler se ne sklice, moštvo iz reserve in deželne brambe, zadnjie zunaj invalidne živeči patentni in reservacijni invalidi tudi sami sebe in svoje i. t. d. v naznanično zapisati.

Pod skupno besedo „oficirji“ razumevajo se tudi avditorji, zdravnik in krdelni računarji, spadajoči k oficirstvu.

Naznanična

za popis ljudstva in imenitejše živine in drobnice po stanu od 31. decembra 1869.

Popisovanje ljudstva je ena najvažnejših podstav za dobro uravnano državno, deželno in občinsko gospodarstvo. Pričakuje se torej, da bodo vsi, kterih se tiče, to, kar je treba, popolnoma in prav po vesti povedali, in da bodo tako občno koristno reč, kakor je popis, po svojih močeh podpirali.

Kdor se popisi umakne, ali kaj neresničega pové, ali kdor v nemar pusti kako drugo dolžnost, ktero ima po zaukazu o popisu ljudstva, naj bo kaznen (štrafan) v denarjih do 20 gld. ali pa, če bi te kazni plačati ne mogel, z zaporom do 4 dni.

Fortschende Zahl der Personen	Zapored tekoče število oseb	Name u. z. Familienname (Zuname), Vorname (Dausname), Adelsprädicat und Adelsrang Ime, namreč: priimek, krstno ime, ple- miški pridevek in stopnja plemstva	Ge- schlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Peruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort Rojstni kraj	Buständigkeit Domo- vinstvo	Anwesend Pričujoč	Abwesend Nepričujoč	Anmerkung Opomba		
		Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:											
		Das Familien-Oberhaupt, dessen Ehegattin, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoweit sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende Angehörige, oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommen.		Hier ist aufzuführen, ob die Person jeder verzeichneten Person ist durch die Ziffer 1 in der ihrem Geschlechte entsprechenden Rubrik er- stellt zu machen.	Hier ist einzugeben, ob die Person einer auszuführen, ob die Person eine Römisch-katholisch, Griechisch-uniert, Armenisch-uniert, Griechisch-nicht-uniert, Armenisch-nicht-uniert, Evangelisch-Augsburger Konfession (Lutheraner), Evangelisch-helvetischer Konfession (Reformiert), Anglikanisch, Mennonit, Unitarisch, Judaistisch, Mohammedanisch u. s. w. ist.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe. Die Art desselben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensioniert u. dgl. ist, in welchen Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Gattung des Handelsbedarfes usw. Wenn jemand in der Nahrungszweige hat, ist mit jener ein- zutragen, welcher seinen Haupterwerb bildet. Personen ohne bestimmten Erwerb haben die Art namhaft zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Rentenbezieher, Armen-Pfandner u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen unter 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung betreiben oder der dem Familien-Oberhaupt in seiner Beschäftigung regelmäßig beistehen, so ist dies ausdrücklich anzugeben; im ent- gegengesetzten Falle ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Rubrik erstaunlich zu machen.	Arbeits- oder Dienstverhältnis. Hier ist anzugeben, ob die Person an der neben bezeichneten Beschäfti- gung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beteiligt ist; ob sie z. B. Eigentümer oder Päch- ter des Grundstückes, oder im Monats- (Jahres-) Lohn, oder im Taglohn bei der Landwirth- schaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Gehrling, Tagelöhnern u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Weißgerber, Buchhalter, Commis u. j. w. einer Handlung ist, ob sie im Dienste bei der Haushal- tung steht u. s. f.	Land	Hier ist mit der Ziffer 1 in der ent- sprechenden Rubrik anzugeben, ob die Person in der Gemeinde des Zäh- lungsortes einheimisch oder fremd (nicht heimat- berechtigt) ist.				
		Das Familien-Oberhaupt, dessen Ehegattin, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoweit sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende Angehörige, oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommen.											
		Nur zeitweilig anwesende Familienmitglieder oder Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gesellen, Lehrlinge, Kommis u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen. Aßtermietparteien mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Betgeher, Stubengassen u. dgl.											
		Pri vsakem najmeniku stanišču posebej je treba vpisati: Gospodarja, ženo in njegovo,											
		zino več nujno, n. pr. kategorijo uradnika, če še služi ali je v penziji i. t. d., koga služi; s čim se peč obri ali fabrika, ali trgovina i. t. d.											
		Druge žlahtnike, svake, če žive skup pod enim gospodarstvom ali druge take osebe, tudi rejenje, naj že kaj plačujejo za rejo ali ne.											
		Samo časno pričujoče ude rodovinske ali tuječe (gosti).											
		Pri vsakem pomagaju (ksele, učence, kommis i. t. d.), pri najmeniku stanjujoče.											
		Podnajmenike z njih ljudmi in posli (kakor gori), Najmenike postelje (prenočevalce), sostanovalec.											
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n
1	1811	<i>Martina Sebenik</i>	60	<i>Magistrat</i>	<i>Arbeitsan</i>	<i>Ruglošn</i>	<i>Ruglošn</i>						
2	1804	<i>Ursia Sebenik</i>	6*	<i>Katolsko delov preser fare sočinjata strok parci</i>	<i>Ruglošn</i>	<i>Ruglošn</i>	<i>Ruglošn</i>						
3													

Fortschreitende Zahl der Personen	Name Ime	Geschlecht		Geburtsjahr Rojstno leto	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung				Geburtsort Rojstni kraj	Büstständigkeit		Anwesend		Abwesend		Anmerkung Opomba
		Spol	männl. lich moški				P o k l i c a l i s ē i m s e k d o p e ē a	Amt, Nahrungsgewerbe Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Arbeits- oder Dienstverhältnis Delavci ali služabniki	Domovinstvo		Pričujoč	Nepričujoč					
		a	b				c	d	e	f		g	h	i	k	l	m	
4																		
5																		
6																		
7																		
8																		
9																		
	Summe Vseh skup{	/	/															
	Summe Vseh skup{	2	.	1	2													

Viehstand.
Živina.

Pferde Koni				Maulthiere und Mausfesel	Esel	Rindvieh Goveja živina					Schafe	Ziegen	Hörstenvieh	Bienenstöcke
Hengste	Stuten	Wallachen	Füllen bis zum vollendeten dritten Jahre	Male in mezgi	O s l i	Stiere	Rühe	Ochsen	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre	Büffel	Ovce	Koze	Prešiči	Panjevi čebel
—	—	—	—	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Es, was ich in dem vorliegenden Anzeigejettel aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit. {*Karl Schick*} am 3. Januar 1870.

XXX *Martin Schick*

